

**Konzerte 15/16**

Philharmonisches Orchester  
Freiburg



**Freiburg  
spielt**

# BZ-Kultur Zwischentöne zum Lesen



[badische-zeitung.de/kultur](http://badische-zeitung.de/kultur)

Ob ein Einzelner mit der Violine, eine Band oder ein ganzes Orchester, ob im Kammermusiksaal, im Theater oder unter freiem Himmel: Musik ist ebenso vielfältig wie die Multiplikation ihrer Töne. Wir multiplizieren mit. Und fassen das Unfassbare in Worte.

**Badische**  **Zeitung**

## Inhalt

Sinfoniekonzerte	6
Kammerkonzerte	26
Specials	32
Junges Theater Freiburg	38
Mitarbeiter	48
Saalplan	50
Preise & Abonnements	51
Service & Karten	53

### Impressum

Herausgeber: Theater Freiburg, Intendantin: Barbara Mundel, Kaufmännischer Direktor: Dr. Klaus Engert, Texte: Thalia Kellmeyer, Friedrich Sprondel, Redaktion: Isabel Münzner, Anne Catrin Carstens, Daten: Künstlerisches Betriebsbüro, Konzept und Gestaltung: velvet.ch, Satz: muxpp.de, Fotos: Mathilde Agius, Orchesterfoto: Maurice Korbel, Titelbild: Mathilde Agius, Druck: W. Kohlhammer Druckerei, Stuttgart, Anzeigen: Tobias Drapp, Copyright: Theater Freiburg, Redaktionsschluss: April 2015, Änderungen vorbehalten!

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum,

»Freiburg spielt« lautet das diesjährige Motto unserer und Ihrer Konzertreihe. Im Zentrum der Saison stehen Solisten aus Freiburg oder Musiker, die sich Freiburg eng verbunden fühlen. Der berühmte französische Pianist Eric Le Sage, der uns gleich beide Klavierkonzerte von Ravel präsentieren wird, und Fabrice Millischer mit dem Posaunenkonzert von Patrick Burgan, das vom Sturz Luzifers berichtet, lehren an der Musikhochschule; der international agierende Cellist Wolfgang Emanuel Schmidt ist gebürtiger Freiburger und hat bereits mehrfach mit uns gespielt; die Geigerin Rosanne Philippens ist Gewinnerin des Orchesterpreises und Preisträgerin des Freiburger Violinwettbewerbs 2014; das Freiburger Ensemble Aventure wird sein 30-jähriges Bestehen mit uns und einer Uraufführung von Helmut Oehring feiern. Eine zentrale Rolle spielen Solisten aus unserem Orchester: Rudolf Mahni mit dem jazzigen Trompetenkonzept von André Jolivet und Doris Marronaro mit dem Flötenkonzert von Peter Benoit, einem eindrucksvollen, hochromantischen Werk.

Da Freiburg im Mittelpunkt steht, bestreitet das Philharmonische Orchester den Anfang der Spielzeit allein – mit gleich elf Solisten aus den eigenen Reihen. Zwei zweite Sinfonien stehen auf dem Programm: Neben Sibelius' berühmter Zweiter ist die oft gespielte Zweite des französischen Komponisten Henri Dutilleux, genannt »Le Double«, zu hören. Darin bilden die Solisten ein Kammerorchester, das mit dem großen Sinfonieorchester zusammen musiziert. Das Werk machte in Amerika und in Russland Furore, und als Mstislaw Rostropowitsch es zum ersten Mal hörte, bestellte er spontan bei Dutilleux ein Cellokonzert. Es war der Beginn tiefer gegenseitiger Bewunderung und enger Zusammenarbeit.

Als neue Dirigenten werden Sie erleben: Constantin Trinks, ehemaliger Generalmusikdirektor in Darmstadt und inzwischen regelmäßig zu Gast in München, Dresden und Paris; Dirk Kaftan, Generalmusikdirektor aus Graz, der für seine Arbeit am dortigen Theater mit dem Karl-Böhm-Preis ausgezeichnet wurde; und unseren neuen Ersten Kapellmeister Daniel Carter. Natürlich können Sie sich auch, wie stets, auf unseren ständigen Gastdirigenten Gerhard Markson freuen.

Erneut laden wir Sie ein zur Nuit Philharmonique mit großem Orchester und Kammermusik. Und neben den Sinfoniekonzerten bieten wir Ihnen ein Filmkonzert mit Ernst Lubitschs Stummfilm »Das Weib des Pharaos« und Live-Musik, ein weiteres Filmkonzert mit berühmten Filmmusiken und natürlich unseren Kammerkonzert-Zyklus, in dem unter anderem Werke zweier Freiburger Komponisten, Jörg Widmann und Gustav Friedrichson, erklingen. Den großen Komponisten Max Reger ehren wir zu seinem 100. Todestag mit einem Kammermusik-Marathon. Beim Orchestertag im Juli schließlich laden wir Sie ins gesamte Theater ein, wo Sie uns in den buntesten Konstellationen erleben können, außerdem junge Solisten aus Freiburg – und sogar zwei Uraufführungen: Wir schreiben einen Kompositionswettbewerb für junge Freiburger Komponistinnen und Komponisten aus und stellen Ihnen beim Abschlusskonzert des Orchestertags die beiden Siegerstücke vor.

Zum Thema »Musikstadt Freiburg« haben wir die junge Fotokünstlerin Mathilde Agius gebeten, eine Bilderreihe zu entwerfen, aus der in dieser Saison unsere Plakatreihe hervorgegangen ist. Wie jede Spielzeit erwartet Sie also ein reiches und bunt gemischtes Angebot – Unerwartetes und Ungehörtes neben vertrauten Meisterwerken der Musik. Wir freuen uns auf Sie!

Es grüßt Sie herzlich



Fabrice Bollon, Generalmusikdirektor

# **Sinfonie- konzerte**

# Sinfoniekonzerte

1. Sinfoniekonzert  
DI 10. November 2015, 20 Uhr

**Henri Dutilleux:**  
Sinfonie Nr. 2  
»Le Double«

**Jean Sibelius:**  
Sinfonie Nr. 2

Petit Orchestre: Andreas Hölz (Oboe),  
Sonja Villforth (Klarinette), Clarens  
Bohner (Fagott), Marc Oberle  
(Trompete), Hans Skarba (Posaune),  
Klaus Motzet (Pauke), Andrea Mele  
(Celesta), N.N. (Cembalo), Catherine  
Bottomley, Hongyuan Luo (Violine),  
Siping Wang (Viola), Walter-Michael  
Vollhardt (Violoncello)  
Dirigent: Fabrice Bollon

2. Sinfoniekonzert  
DI 8. Dezember 2015, 20 Uhr

**Ottorino Respighi:**  
Michele Arcangelo  
Patrick Burgan:  
»La Chute de Lucifer«  
Sinfonische Dichtung  
für Posaune und  
Orchester

**Anton Bruckner:**  
Sinfonie Nr. 6

Solist: Fabrice Millischer (Posaune)  
Dirigent: Constantin Trinks

3. Sinfoniekonzert  
150 Jahre Theater Freiburg  
DI 26. Januar 2016, 20 Uhr

**William Walton:**  
Cellokonzert  
**Dmitri  
Schostakowitsch:**  
Sinfonie Nr. 11

Solist: Wolfgang Emanuel Schmidt  
(Violoncello)  
Dirigent: Fabrice Bollon

4. Sinfoniekonzert  
Nuit Philharmonique  
DI 16. Februar 2016, 19.30 Uhr

**Joseph Haydn:**  
Sinfonie Nr. 6  
»Le Matin«  
**André Jolivet:**  
Trompetenkonzert  
Nr. 2

Kammermusik mit  
Musikern des  
Philharmonischen  
Orchesters Freiburg  
**Francis Poulenc:**  
Les Animaux modèles

Solist: Rudolf Mahni (Trompete)  
Dirigent: Fabrice Bollon

5. Sinfoniekonzert  
DI 15. März 2016, 20 Uhr

**Erich Wolfgang  
Korngold:** Ouvertüre zu  
»The Sea Hawk«  
**Karol Szymanowski:**  
Violinkonzert Nr. 1  
**Ludwig van  
Beethoven:**  
Sinfonie Nr. 7

Solistin: Rosanne Philippens (Violine)  
Dirigent: Dirk Kaftan

6. Sinfoniekonzert  
DI 10. Mai 2016, 20 Uhr

**Béla Bartók:**  
Tanz-Suite  
**Maurice Ravel:**  
Klavierkonzert  
**Maurice Ravel:**  
Klavierkonzert für die  
linke Hand  
**Béla Bartók:**  
Der wunderbare  
Mandarin

Solist: Eric Le Sage (Klavier)  
Dirigent: Fabrice Bollon

7. Sinfoniekonzert  
DI 14. Juni 2016, 20 Uhr

**Engelbert  
Humperdinck:**  
Konzertouvertüre zu  
»Königskinder«  
**Helmut Oehring:**  
**Angelus Novus III  
(Uraufführung)**  
Peter Iljitsch  
Tschaikowsky:  
Sinfonie Nr. 5

Solisten: MusikerInnen des  
Ensemble Aventure  
Dirigent: Daniel Carter

8. Sinfoniekonzert  
DI 19. Juli 2016, 20 Uhr

**Franz Schubert:**  
Sinfonie Nr. 5  
**Peter Benoit:**  
Sinfonische Dichtung  
für Flöte und  
Orchester  
**Paul Hindemith:**  
Sinfonie »Mathis der  
Maler«

Solistin: Doris Marronaro (Flöte)  
Dirigent: Gerhard Markson

# Freiburg spielt

1. Sinfoniekonzert  
DI 10. November 2015, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg

## Henri Dutilleux: Sinfonie Nr. 2 »Le Double« **Jean Sibelius: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 43**

Zweimal die Zweite: Das Thema des 1. Sinfoniekonzerts ist kaum zu übersehen. Nicht überhören lässt es sich schon in Henri Dutilleux' Sinfonie Nr. 2, komponiert 1959 und genannt »Le Double«: Dem großen Orchester steht ein farbkräftiges kleineres Ensemble gegenüber – als Partner, Gegner, Spiegelbild und Kontrast. Für Jean Sibelius war seine 2. Sinfonie 1902 der Durchbruch zu einem eigenen orchestralen Ton, der die sinfonische Tradition bereicherte um seine Kunst des beschwörenden Klangs – eines Klangs, der gefangen nimmt mit den kraftvollen Gesten des großen Orchesters.

Petit Orchestre: Andreas Hölz (Oboe), Sonja Villforth (Klarinette), Clarens Bohner (Fagott), Marc Oberle (Trompete), Hans Skarba (Posaune), Klaus Motzet (Pauke), Andrea Mele (Celesta), N.N. (Cembalo), Catherine Bottomley, Hongyuan Luo (Violine), Siping Wang (Viola), Walter-Michael Vollhardt (Violoncello)  
Dirigent: Fabrice Bollon



2. Sinfoniekonzert  
DI 8. Dezember 2015, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg

Ottorino Respighi:  
Michele Arcangelo  
(Vetrata di chiesa No. 2)  
Patrick Burgan:  
»La Chute de Lucifer«  
Sinfonische Dichtung  
für Posaune und Orchester  
**Anton Bruckner:  
Sinfonie Nr. 6 A-Dur**

Drei Komponisten reißen den Raum zwischen Himmel und Hölle auf. Ottorino Respighi zeichnete im zweiten seiner »Kirchenfenster« für Orchester ein Porträt des Erzengels Michael, der in einer himmlischen Schlacht den aufbegehrenden Luzifer besiegt. Dessen Sturz, geschildert in John Miltons »Paradise Lost«, inspirierte den Franzosen Patrick Burgan (\*1960) zu seinem Posaunenkonzert: die Posaune als romantische Heldin eines Mysterienspiels. Der Posaunist Fabrice Millischer, Solist des Abends, hob dieses »Poème symphonique« 2010 aus der Taufe. Auch Bruckners Sinfonien sind Mysterienspiele – sie führen in die Gegenrichtung: durch Widrigkeiten zur Verklärung. Seine 1881 vollendete Sechste – »meine Keckste« – steht an der Schwelle zu den gewaltigen späten Sinfonien.

Solist: Fabrice Millischer (Posaune)  
Dirigent: Constantin Trinks



3. Sinfoniekonzert  
DI 26. Januar 2016, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg  
**150 Jahre Theater Freiburg**

## William Walton: Cellokonzert **Dmitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 11 g-Moll op. 103 »Das Jahr 1905«**

Zwei Werke des Jahres 1957, zwei Extreme. Der Brite William Walton hatte sich nach 1945 noch einmal ins Kompositionshandwerk eingearbeitet – die Folge war eine Wendung nach innen, ein verfeinerter, intimer Ton, der still über die rhythmischen Eruptionen des Cellokonzerts triumphiert. Geschrieben für Gregor Piatigorsky, wird es bei uns von dem ausdrucksstarken Virtuosen Wolfgang Emanuel Schmidt dargeboten. Schostakowitschs 11. Sinfonie dagegen bietet das Gegenteil von Intimität. Mit breitem Strich gemalt, richtet sie sich direkt ans große Publikum. Erschütternd schildert sie den »Petersburger Blutsonntag« 1905 – eine eindringliche Mahnung.

Solist: Wolfgang Emanuel Schmidt (Violoncello)  
Dirigent: Fabrice Bollon

## Nuit Philharmonique

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 6  
D-Dur »Le Matin« Hob I:6

**André Jolivet:**

**Trompetenkonzert Nr. 2**

Kammermusik mit Musikern  
des Philharmonischen  
Orchesters Freiburg

Francis Poulenc:

Les Animaux modèles

Auch für die Nuit Philharmonique gilt: Die Nacht ist die beste Zeit für Geschichten. Die kleinen Anekdoten, die Haydn in seine Sinfonie »Le Matin« einstreut, etwa eine Gesangsstunde für die Violine; oder die Tierfabeln Jean de La Fontaines, die Poulenc in sein Ballett »Les Animaux modèles« verwandelte. »Ballett für Trompete« nannte André Jolivet sein kurzes, von jazzigem Witz durchzogenes Trompetenkonzert Nr. 2 – und erinnert damit daran, dass es noch etwas gibt, wozu die Nacht sich bestens eignet: zum Tanzen.

Solisten: Rudolf Mahni (Trompete)  
Dirigent: Fabrice Bollon





5. Sinfoniekonzert  
DI 15. März 2016, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg

# Erich Wolfgang Korngold: Ouvvertüre zu »The Sea Hawk« Karol Szymanowski: Violinkonzert Nr. 1 op. 35 **Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92**

Hell wie der hellste Scheinwerfer: So strahlt die Filmmusik Erich Wolfgang Korngolds, wenn er Mantel-und-Degen-Held Errol Flynn in »The Sea Hawk« – und vielen anderen Filmen – ins Licht seiner Orchesterkunst setzt. Flirrend-gebrochen in unendlich vielen Facetten schillert das Licht dagegen in Karol Szymanowskis Violinkonzert Nr. 1, das von dem Gedicht »Mainacht« seines Landsmannes Tadeusz Micinski inspiriert wurde. Im Zentrum von Beethovens 7. Sinfonie wiederum steht der Rhythmus. Von seiner Geburt ganz zu Beginn bis zum rauschhaften Finale pulsiert er als Herzschlag dieses sinfonischen Wunderwerks.

Solistin: Rosanne Philippens (Violine)  
(Gewinnerin des Orchesterpreises und Preisträgerin des Internationalen Violinwettbewerbs Freiburg 2014)  
Dirigent: Dirk Kaftan



6. Sinfoniekonzert  
DI 10. Mai 2016, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg

Béla Bartók: Tanz-Suite  
Maurice Ravel:  
Klavierkonzert G-Dur  
Maurice Ravel:  
Klavierkonzert für die  
linke Hand  
**Béla Bartók:**  
**Der wunderbare Mandarin**

Bartók und Ravel: Beide Komponisten stellen sich hier als Janusköpfe vor. Bartóks Tanzsuite spiegelt seine Liebe zur Volksmusik wider und setzt sie in mitreißende Orchesterfarben um. Sein Ballett »Der wunderbare Mandarin« dagegen ist eine bannende, an Überraschungen reiche Pantomime. Auch zwischen Ravels Klavierkonzerten scheinen Welten zu liegen: hier das lichte G-Dur-Konzert, dort das heroisch-düstere Konzert für die linke Hand. Dabei lagen beide nebeneinander auf Ravels Schreibtisch: Er komponierte sie zur selben Zeit – zwei lohnende Herausforderungen für den Pianistenstar Eric Le Sage.

Solist: Eric Le Sage (Klavier)  
Dirigent: Fabrice Bollon



7. Sinfoniekonzert  
DI 14. Juni 2016, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg

Engelbert Humperdinck:  
Konzertouvertüre zu  
»Königskinder«  
**Helmut Oehring:**  
**Angelus Novus III für**  
**Ensemble und Orchester**  
**(Uraufführung)**  
Peter Iljitsch Tschaikowsky:  
Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64

Engelbert Humperdincks freudig-festliche Konzertouvertüre zur Oper »Königskinder« leitet eine tieftraurige Märchen-erzählung ein, die die romantische Idee »Aus Nacht zum Licht« geradezu umkehrt. Diese Idee brachte Tschaikowsky in seiner klangprächtigen 5. Sinfonie, vom dunklen Beginn bis zum strahlenden Finale, geradezu mustergültig auf den Punkt. Helmut Oehring ließ sich zu seiner Werkreihe Angelus Novus von Zeichnungen Paul Klees und Texten Walter Benjamins inspirieren. Angelus Novus III für Ensemble und Orchester erlebt in diesem Sinfoniekonzert seine Uraufführung und entstand, gefördert vom Innovationsfonds Kunst Baden-Württemberg, im Auftrag des Ensemble Aventure, das in dieser Spielzeit sein 30-jähriges Jubiläum feiert.

Solisten: MusikerInnen des Ensemble Aventure  
Dirigent: Daniel Carter

INNOVATIONSFONDS  
KUNST  
BADEN-WÜRTTEMBERG

8. Sinfoniekonzert  
DI 19. Juli 2016, 20 Uhr, Konzerthaus Freiburg

Franz Schubert:  
Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485  
**Peter Benoit: Sinfonische  
Dichtung für Flöte  
und Orchester op. 43 a**  
Paul Hindemith: Sinfonie  
»Mathis der Maler«

Und noch einmal sind es Geschichten, die das Philharmonische Orchester im letzten Konzert der Spielzeit erzählt: die Geschichte vom jungen Schubert, der für ein Liebhaberorchester seine 5. Sinfonie als romantisch gefärbte Hommage an Mozart schrieb; die dreiteilige Märchenerzählung vom Irrlicht, in deren Mittelpunkt der belgische Brahms-Zeitgenosse Peter Benoit die Solo-Flöte stellte, hier gespielt von der philharmonischen Soloflötistin Doris Marronaro; und die dramatische Lebensgeschichte des Matthias Grünewald, die Paul Hindemith in eine Oper fasste und aus der er drei sinfonische Bilder zu seiner überwältigenden Sinfonie »Mathis der Maler« formte.

Solistin: Doris Marronaro (Flöte)  
Dirigent: Gerhard Markson



# **Kammer- konzerte**

# Kammerkonzerte

## 1. Kammerkonzert

SO 11. Oktober 2015, 11 Uhr, Winterer-Foyer

Armando Renzi sen. (1915–1985)

zum 100. Geburtstag

Ottorino Respighi: Streichquartett D-Dur

Ildebrando Pizzetti: Streichquartett A-Dur

**Armando Renzi sen.:**

**Streichquartett h-Moll**

Ingo Ziemke, Charlotte Mercier (Violine); Siping Wang (Viola);

Armando Renzi (Violoncello)

## 2. Kammerkonzert

SO 6. Dezember 2015, 11 Uhr, Winterer-Foyer

Joseph Haydn:

Streichquartett Nr. 3 g-Moll op. 74

»Reiterquartett«

**Jörg Widmann:**

**Streichquartett Nr. 3 (»Jagdquartett«)**

Ludwig van Beethoven:

Streichquartett F-Dur op. 59 Nr. 1

Bertold-Quartett: Michael Dinnebieber, Katja Schill-Mahni (Violine);

Dörte Weiblen (Viola); Tomohisa Yano (Violoncello)

## 3. Kammerkonzert

SO 7. Februar 2016, 11 Uhr, Winterer-Foyer

Dmitri Schostakowitsch:

Klaviertrio Nr. 2 e-Moll op. 67

**Franz Schubert:**

**Klaviertrio Es-Dur D 897 op. posth. 148**

»Notturmo«

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Klaviertrio Nr. 1 d-Moll op. 49

Varnhagen-Trio: Albrecht Dammeyer (Klavier); Katrin Köhler (Violine);

Barry Luo (Violoncello)

## 4. Kammerkonzert

SO 28. Februar 2016, 11 Uhr, Winterer-Foyer

Max Bruch:

Oktett B-Dur op. posth. für Streichoktett

**Dmitri Schostakowitsch:**

**Zwei Stücke für Streichoktett op. 11**

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Streichoktett Es-Dur op. 20

Catherine Bottomley, Nozomi Sekiguchi, Friederike Hess-Gagnon,

Rémi Alarçon (Violine); Siping Wang, Marie Petit (Viola); Dina Fortuna,

Barry Luo (Violoncello); Martina Higuera (Kontrabass)

5. Kammerkonzert  
SO 10. April 2016, 11 Uhr, Winterer-Foyer

Wolfgang Amadeus Mozart:  
Oboenquartett F-Dur KV 370

Gustav Friedrichson:

Kusamakura

**Wolfgang Amadeus Mozart:  
Oboenquintett c-Moll KV 406**

Andreas Hölz (Oboe); Ekaterina Tsyrempilova (Violine); Hayoon Yoon,  
Marie Petit (Viola); Denis Zhdanov (Violoncello)

6. Kammerkonzert  
SO 24. April 2016, 11 Uhr, Winterer-Foyer

**Ludwig van Beethoven:  
Streichquartett f-Moll op. 95**

Antonín Dvořák:

aus »Zypressen«

Leoš Janáček:

Streichquartett Nr. 1 »Kreuzersonate«

Manary-Quartett: Nozomi Sekiguchi, Reinhild Müller (Violine);  
Karlheinz Mayer (Viola); Hristo Kouzmanov (Violoncello)

7. Kammerkonzert  
SO 12.6.16, 11 Uhr, Winterer-Foyer

**Johann Sebastian Bach:  
Partita E-Dur BWV 1006**

Eugène Ysaÿe:

Sonate a-Moll op. 27 Nr. 2

Wilfried Hiller:

Ophelia

Nathan Milstein:

Paganiniana

Heinrich Wilhelm Ernst:

Thema und Variationen über das irische  
Volkslied »Letzte Rose«

Manuel Druminski (Violine)

8. Kammerkonzert  
SO 17. Juli 2016, 11 Uhr, Winterer-Foyer

Johannes Brahms:

Klavierquintett f-Moll op. 34

**Johannes Brahms:**

**Klarinettenquintett h-Moll op. 115**

Franziska Stadler (Klavier); Sonja Villforth (Klarinette); Catherine Bottomley,  
Rémi Alarçon (Violine); Karlheinz Mayer (Viola); Tomohisa Yano (Violoncello)

**Specials**

# Specials

Kompositionswettbewerb

## Kompositionswettbewerb des Philharmonischen Orchesters Freiburg

Das Philharmonische Orchester Freiburg lädt junge Freiburger Komponistinnen und Komponisten ein, ein neues Werk zu komponieren. Die beiden Gewinnerstücke werden am Orchestertag ihre Uraufführung im Theater Freiburg erleben. Teilnehmen können alle bis zum Alter von einschließlich 25 Jahren, die seit mindestens zehn Jahren in Freiburg leben. Das Stück sollte nicht länger als zehn Minuten dauern und sich an der Besetzung des Philharmonischen Orchesters Freiburg orientieren (2.2.2.2, 4.2.3.1, Harfe, Pauken, Schlagzeug [2], Streicher). Bitte senden Sie ihre Beiträge bis zum 15. März 2016 per Post oder E-Mail an das Orchesterbüro des Philharmonischen Orchesters Freiburg (Bertoldstraße 46, 79098 Freiburg, E-Mail: julia.liebermann@theater.freiburg.de).

Tag der offenen Tür  
SA 9. Juli 2016  
Theater Freiburg

## Orchestertag

Das Philharmonische Orchester lädt ein: Lernen Sie am Orchestertag Ihr Orchester in seiner ganzen Vielfalt kennen, von der Pauke bis zur Pikkolo, vom Kontrabass bis zum Konzertmeister. Junge Freiburger Solisten, Workshops, Instrumentenporträts und Musik von der kleinsten Besetzung bis zum großen Abschlusskonzert locken

Sie ins Theater. Folgen Sie dem Ruf – und bringen Sie Freunde mit: Willkommen ist jeder, Neugier ist die Eintrittskarte! Werden Sie dabei auch Zeuge einer Uraufführung: Die beiden Gewinnerstücke des Kompositionswettbewerbs des Philharmonischen Orchesters werden zum ersten Mal öffentlich erklingen.

Neujahrskonzert  
FR 1. Januar 2016, 17 Uhr  
Konzerthaus Freiburg

## Neujahrskonzert mit Jean-Luc Ponty

Die Geige und der Jazz: Sie haben eine lange gemeinsame Geschichte. Die Violine bereichert das Konzert der Jazz-Solisten mal mit feinem, mal mit sentimentalem, dann wieder mit keckem Gesang. Seit fünf Jahrzehnten prägt Jean-Luc Ponty Jazz-Geige und Geigen-Jazz, mit weit offenen Ohren in alle Richtungen und nie nachlassender Neugier auf neue, unerhörte Möglichkeiten, die vier Saiten zum Klingen zu bringen. Lassen Sie sich von ihm und dem Philharmonischen Orchester ins neue Jahr geleiten!

Solisten: Jean-Luc Ponty (Jazz-Geige),  
William Lecomte (Klavier)  
Dirigent: Fabrice Bollon

Gastspiel  
SA 3. Oktober 2015, 20.30 Uhr  
Les Dominicains, Guebwiller

## Konzert in Guebwiller

Béla Bartók: Tanz-Suite  
W. A. Mozart: Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur KV 488  
Peter Iljitsch Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 »Pathétique«

Sein Gastspiel in »Les Dominicains« Guebwillers eröffnet das Philharmonische Orchester mit Bartóks »Tanz-Suite«, die von arabischer und osteuropäischer Volksmusik inspiriert wurde. Im Kontrast zu Bartóks rauem Ton steht Mozarts A-Dur-Klavierkonzert, eines seiner berühmtesten Werke – auch, weil es zwischen seinen durchsonnten Ecksätzen den Blick in depressive Abgründe richtet. Der Abgrund selber schließlich ist das Ziel, auf das Tschaikowskys »Pathétique« unbeirrbar zusteuert: ein leidenschaftliches Orchesterdrama, das die romantische Devise »Durch Nacht zum Licht« fatalistisch ins Gegenteil verkehrt.

Solist: Iddo Bar Shaï (Klavier)  
Dirigent: Fabrice Bollon

Sonderkonzert  
SO 8. Mai 2016  
Winterer-Foyer

## Ein Reger-Marathon Max Reger zum 100. Todestag

Bis zu seinem frühen Tod 1916 war er ein häufiger Gast im Freiburger Paulussaal: Max Reger, der als Pianist und Kammermusiker scheinbar unermüdlich durch Deutschland tourte. Mit einem Konzertmarathon ehrt das Philharmonische

Orchester den Komponisten, der ein gewaltiges Kammermusik-CŒuvre hinterließ, zu dessen 100. Todestag.

**1. Teil (Beginn: 11 Uhr)**  
Serenade D-Dur op. 77a für Flöte, Violine und Viola  
Charakterstücke für Violine und Klavier  
Sonate für Violoncello und Klavier F-Dur op. 5  
Lieder für Sopran und Klavier  
Klarinettenquintett A-Dur op. 146

**2. Teil (Beginn: 14.30 Uhr)**  
Sonate für Violine solo a-Moll op. 91  
Lieder für Bariton und Klavier  
Sonate für Klarinette und Klavier B-Dur op. 107  
Klaviertrio e-Moll op. 102

**3. Teil (Beginn: 16.30 Uhr)**  
Sonate für Violine und Klavier fis-Moll op. 84  
Lieder für Sopran und Klavier  
Lyrisches Andante »Liebestraum« für Streicher  
Scherzino für Horn und Streicher  
Klavierquintett c-Moll o. Op.

Manuel Druminski, Michael Dinnebie, Ekaterina Tsyrempilova, Uliana Zhdanov, Ingo Ziemke, Jelena Wilke, Friederike Hess-Gagnon (Violine); Violina Sauleva, Hayoon Yoon (Viola); Denis Zhdanov, Walter-Michael Vollhardt, Armando Renzi (Violoncello); Rainer Sachs (Kontrabass); Myriam Stahlberger (Flöte); Nils Schönau, Simone Weber (Klarinette); Isabel Forster (Horn); Carina Schmieger, Yulianna Vaydner (Sopran); Naoshi Sekiguchi (Bariton); Andrea Mele, Norbert Kleinschmidt, Johannes Knapp, Alexander Plotkin, Robert Umansky (Klavier)

Stummfilm  
DI 12. April / MI 13. April 2016, 19,30 Uhr  
Großes Haus

## Das Weib des Pharao

Stummfilm von Ernst Lubitsch (1922)  
Musik von Eduard Künneke

Der Monumentalfilm »Das Weib des Pharao«, aufwendig gedreht 1922 in Berlin, zeichnet in gewaltigen Kulissen ein Drama von Liebe und Macht. Der lange nur in Bruchstücken bekannte Film wurde 2011 mit geradezu detektivischem Eifer rekonstruiert und restauriert. Erleben Sie die Stummfilmkunst des genialen Regisseurs Ernst Lubitsch mit der Originalmusik von Eduard Künneke, live gespielt vom Philharmonischen Orchester Freiburg.

Dirigent: Günter A. Buchwald

Filmmusik und Party  
FR 3. Juni 2016, 21 Uhr  
Großes Haus

## Filmmusik-Konzert

In vielen Filmen spielt sie die heimliche Hauptrolle: die Filmmusik. Sie schafft erst die Stimmungen, die wir Zuschauer erleben. Ob »Star Wars« oder »Harry Potter«, ob »Indiana Jones« oder »Jenseits von Afrika«: Filmmusik lässt den Puls höher schlagen, streichelt die Seele, sie träumt oder feiert, strömt oder lodert – oder verstummt beklemmend. Erleben Sie das Philharmonische Orchester Freiburg mit Klassikern der Filmmusik, die Bilder und Geschichten, Helden und Schurken, Gefahr und Triumph in Ihnen wachrufen!

Anschließend Party in der Passage46.

Hip-Hop-Konzert  
DO 23. Juni 2016, 19 Uhr  
Großes Haus

## Klassik trifft Hip-Hop

Das Philharmonische Orchester spielt mit der Hip-Hop-Band EINSHOCH6: Mitwippen ist erlaubt, wenn EINSHOCH6 und das Philharmonische Orchester ihr zweites gemeinsames Konzert im Großen Haus geben. Jugendliche und Junggebliebene, die Lust auf fette Beats, klassisches Orchester und deutschen Sprechgesang haben, kommen dabei auf ihre Kosten. EINSHOCH6 mischt Rap und Hip-Hop mit dem großen Orchesterklang und transportiert außer Spaß an der Musik auch ein frisches Lebensgefühl.

Band: EINSHOCH6

ZMF-Gala  
SO 24. Juli 2016, 19 Uhr  
ZMF

## 80 Jahre Giora Feidman

Ob jubelnd, klagend oder auflachend: Giora Feidmans Klarinette ist der Inbegriff der Klezmer-Musik. In der ZMF-Gala zu seinem 80. Geburtstag ehrt das Philharmonische Orchester den großen Musiker mit einem bunten Programm – rund um und mit Giora Feidman.

Solisten: Giora Feidman + Friends  
Dirigent: Enrique Ugarte

# Das Philharmonische Orchester in der Oper

SO 27. September 2015  
Wieder im Spielplan

## Georges Bizet: Carmen

MI 7. Oktober 2015  
Wieder im Spielplan

## Georg Friedrich Händel: Orlando

SA 24. Oktober 2015  
Premiere

## Stephen Sondheim: Sweeney Todd, Musical-Thriller

SA 28. November 2015  
Premiere

## Gaetano Donizetti: Der Liebestrank

SA 16. Januar 2016  
Premiere

## Arrigo Boito: Mefistofele

SA 5. März 2016  
Premiere

## Ermanno Wolf- Ferrari: Der Schmuck der Madonna

SO 20. März 2016  
Wieder im Spielplan

## Wolfgang Amadeus Mozart: Die kleine Zauberflöte

Singspiel für Kinder mit Musik

SA 9. April 2016  
Premiere

## Hans Thomalla: Kaspar Hauser (UA)

SA 28. Mai 2016  
Premiere

## Wolfgang Amadeus Mozart: Così fan tutte

**Junges  
Theater  
Freiburg**

# Alle mal herhören!

Musik bewegt uns alle! – Egal, ob Klassik, Hip-Hop, Pop, Weltmusik oder einfache Kinderlieder, und egal, ob im Konzert oder im Musiktheater auf der Bühne. Besondere Momente des Musikerlebens können Live-Erlebnisse sein. Um vielen Freiburger Kindern und Jugendlichen diese Möglichkeit zu geben, haben wir das Programm in den vergangenen drei Jahren erweitert. Neben unseren kleinkindgerechten musikalischen Reihen, wie Babykonzerte (0–2) und den Sitzkissenformaten (5+), bieten wir wieder »Die kleine Zauberflöte« (6+) und »Hilfe, die Herdmanns kommen« (8+) an. Dazu kommt neu »Der kleine Häwermann« (8+) nach Theodor Storm mit der Musik von Hauke Berheide. Die Bandbreite der Angebote für Kinder und Jugendliche wird zusätzlich erweitert durch die Jugendkonzerte.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Musikvermittlung an Schulen durch die Musikerinnen und Musiker des Philharmonischen Orchesters. Mit »Der kleine Mozart auf Reisen« und der »Instrumentenpräsentation« kommen ein Ensemble und die Musikvermittlerin Violina Sauleva direkt ins Klassenzimmer. Mit »Achtung! Klassik!« können Lehrerinnen und Lehrer für jede Klassenstufe eine altersgerechte Konzerteinführung (Doppelstunde) und einen Generalprobenbesuch mit der Konzertdramaturgin Sonja Kiefer buchen. Bei Proben des Philharmonischen Orchesters im Theater stehen Schulklassen die Türen zu einem Orchesterprobenbesuch offen.

Und wer selbst ein Instrument spielt oder singt und aktiv Musik am Theater Freiburg machen möchte, ist im Kinderorchester (8+), dem Kinder- und Jugendchor (6+), dem Heim und Flucht Orchester (16+) oder dem neu gegründeten Musiktheaterclub »attacca!« (16+) herzlich willkommen.

Also: Nehmen Sie Ihre Kinder oder Enkel an die Hand und kommen Sie ins Theater Freiburg, denn

HIER SPIELT DIE MUSIK!



Thalia Kellmeyer,  
Künstlerische Leitung Junges Theater / Oper und Konzert

Bei Fragen oder Informationsbedarf zu allen Mitmach-Angeboten, unseren Formaten fürs Klassenzimmer und zu pädagogischen Begleitprogrammen für Lehrerinnen, Lehrer und Schulklassen sind wir gerne für Sie da:  
Telefon 0761 201 2879 / 0761 201 2904 oder [jungesmusik@theater.freiburg.de](mailto:jungesmusik@theater.freiburg.de)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ausführliche Informationen gibt es im Online-Spielzeitheft unter [www.junges.theater.freiburg.de](http://www.junges.theater.freiburg.de)

# Musikalische Reihen

Ab Oktober 2015  
Winterer-Foyer

## 0-2 **Babykonzerte**

Konzertreihe für die Aller kleinsten  
Mit Musikerinnen und Musikern des  
Philharmonischen Orchesters

Ab September 2015  
Werkraum / Winterer-Foyer

## 5+ **Sitzkissenopern und -konzerte**

zum Schauen, Lauschen und Mitmachen  
Mit Mitgliedern des Ensembles und  
Musikerinnen und Musikern des  
Philharmonischen Orchesters

SA 28. November / SA 5. Dezember /  
SA 12. Dezember 2015  
Winterer-Foyer

## 4+ **Adventssingen**

Einstimmen auf die Weihnachtszeit  
Mit Ensemblemitgliedern und Musikerin-  
nen und Musikern des Philharmonischen  
Orchesters

SA 19. Dezember 2015  
Großes Haus

## 4+ **Weihnachten im Theater**

Mit dem Kinderorchester,  
Ensemblemitgliedern sowie Musikerinnen  
und Musikern des Philharmonischen  
Orchesters

Ab November 2015  
Werkraum  
Heim und Flucht Orchester and friends:

## 16+ **Import / Export- Jam**

Workshop, Konzert und Session zum  
Mitmachen für Jugendliche und junge  
Erwachsene

# Konzert und Musiktheater auf der Bühne

SO 1. November 2015  
Großes Haus

## 5+ **Der kleine Häwelmann**

nach Theodor Storm mit der Musik von  
Hauke Berheide. Ein inszeniertes Konzert  
mit dem Philharmonischen Orchester  
In Zusammenarbeit mit Theater  
Kontra-Punkt

Wieder im Spielplan:  
MI 18. November 2015  
Kleines Haus

## 8+ **Hilfe, die Herdmanns kommen**

Musiktheater für Kinder  
Mit Musikerinnen und Musikern des  
Philharmonischen Orchesters  
In Zusammenarbeit mit Theater  
Kontra-Punkt

Wieder im Spielplan: SO 20. März 2016  
Großes Haus

## 6+ **Die kleine Zauberflöte**

Singspiel für Kinder mit Musik von  
Mozart

DI 12. / MI 13. April 2016  
Großes Haus

## **Stummfilm: Das Weib des Pharao**

Von Ernst Lubitsch  
Live begleitet vom Philharmonischen  
Orchester Freiburg

FR 3. Juni 2016  
Großes Haus

## **Filmmusik-Konzert**

Mit dem Philharmonischen Orchester  
Freiburg

DO 23. Juni 2016  
Großes Haus

## **Klassik trifft Hip-Hop**

Das Philharmonische Orchester spielt  
mit der Hip-Hop-Band EINSHOCH6

SO 24. Juli 2015  
Großes Haus

## 6-12 **Klong**

Das Kindermusikfest  
Eine Kooperation zwischen dem Theater  
Freiburg und dem Kulturamt Freiburg

# Ensembles zum Mitmachen

## 8-11 Kinderorchester

Leitung: Angelika Asche

## 6-18 Kinder- und Jugendchor

Leitung: Thomas Schmieger

## 16+ Heim und Flucht Orchester

Leitung: Ro Kuijpers

## 16+ »attacca!«

Leitung: Joel da Silva, Thalia Kellmeyer, Olivia Maridjan-Koop

# Oper und Konzert im Klassenzimmer und für Schulen

Ab Herbst 2015

## Achtung! Klassik!

Altersgerechte Konzerteinführung (Doppelstunde) und Generalprobenbesuch (Grundschule und weiterführende Schulen)

Ab Herbst 2015  
für Grundschulen buchbar

## 5+ Der kleine Mozart auf Reisen

Klassenzimmerkonzert

Ab Herbst 2015  
für Grundschulen buchbar

## 5+ Wir machen Oper!

Klassenzimmeroper

Herbst 2014 bis Juli 2016

## Klasse! Musizieren!

Ein Education-Projekt des Philharmonischen Orchesters Freiburg in der Vigeliusschule I.

FR 19. – SO 21. Februar 2016

## Theater träumt Schule

Wie klingt Bildung?  
Vorträge, Konzerte, Workshops



# Mitarbeiter

## Generalmusikdirektor

Fabrice Bollon

## Orchestermanagerin

Anne Catrin Carstens

## Orchestergeschäftsführerin

Annette Becker de Paltán

Paredes

## Assistenz Orchester- management und Büro des GMD

Julia Liebermann

## 1. Violine

Manuel Druminski (1. Konzertmeister), Catherine Bottomley, Hongyuan Luo, Ekaterina Tsyrempilova, Srdjan Grujić, Piotr Wierzbicki, Dorothée Grabert-Wismann, Christiane Reitz, Hai Huang, Tudor Leancu, Ingo Ziemke, Maia Koberidze, Anke Ohnmacht-Döling

## 2. Violine

Martin Klein, Katja Schill-Mahni, Heinrich Walter Fischer, Rainer Wilke, Jelena Wilke, Katrin Köhler, Reinhild Müller, Nozomi Sekiguchi, Rémi Alarçon, Friederike Hess-Gagnon

## Viola

Wolfram C. Gündel, Siping Wang, Dörte Weiblen, Karlheinz Mayer, Naoko Hosoki, Zsuzsanna Nagy, Violina Sauleva, Marie Petit

## Violoncello

Denis Zhdanov, Walter-Michael Vollhardt, Armando Renzi, Beate Ott, Tomohisa Yano, Dina Fortuna, Barry Luo

## Kontrabass

Philipp Paireder, Rainer Sachs, Friedrich W. Kollmann, Wolfgang Kölmel, Martina Higuera, Antal Papp

## Flöte

Doris Marronaro, Myriam Stahlberger, Daniel Lampert

## Oboe

Andreas Hölz, Luis Teo, Magdalena Maekawa

## Klarinette

Sonja Villforth, Bernd Flick, Nils Schönau

## Fagott

Clarens Bohner, Chiharu Asami, Susanne Keck

## Horn

Isabel Forster, Werner Kolbinger, Arkadiusz Saternus, Friedrich Weingärtner, John D. Carter

## Trompete

Rudolf Mahni, Ewald Antoni, Marc Oberle

## Posaune

Hans Skarba, Hubert Mayer, Roman Viehöver

## Tuba

Hellmut Karg

## Harfe

Chikayo Hayashi

## Pauke und Schlagzeug

Klaus Motzet, Alexander Lang, Tilman Collmer, Thomas-Anton Varga

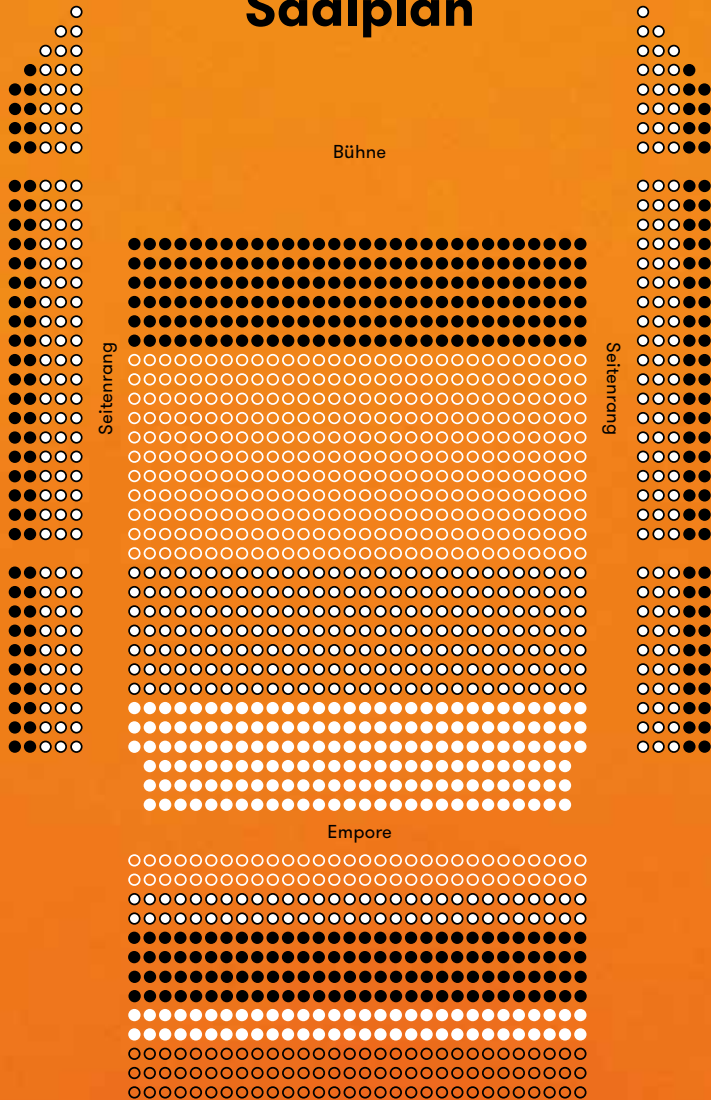
## Orchesterwarte

Georg Kiefer, Michael Regelman

## Junges Theater / Oper und Konzert

Thalia Kellmeyer, Sonja Kiefer, Nadja Rüde, Violina Sauleva

# Saalplan



Preisgruppe: ○ 1 ○ 2 ● 3 ○ 4 ○ 5

# Preise & Abonnements

## Konzertpreise

### Konzerthaus

Sinfoniekonzert

○ 42 ○ 36 ● 29 ○ 23 ○ 13

Neujahrskonzert

○ 55 ○ 49 ● 42 ○ 37 ○ 27

### Winterer-Foyer

Kammerkonzerte

Theater Freiburg,

Einheitspreis 12 €

### Ermäßigt: 8 €

Studierende, Schüler/innen,

Auszubildende bis 29 Jahre

Schwerbehinderte mit

Berechtigungsausweis ab 80%

Rollstuhlplätze im Großen

und Kleinen Haus sowie

im Winterer-Foyer und im

Konzerthaus / Begleitperson

hat freien Eintritt

### Ermäßigt: 3,50 €

für Empfänger/innen

von Hartz IV, Sozialhilfe &

Grundsicherung

### Theatercard

95 € im Jahr – 50% Rabatt

auf alle Vorstellungen und

Konzerte.\*

Partnercard nur 60 €!

\* ausgenommen Gastspiele und

Sonderveranstaltungen.

Mindestpreis 8 €.

## Abonnementspreise

### Sinfoniekonzert-Abo

268  230  186  148  82

#### 1. Sinfoniekonzert

DI 10. November 2015 \_\_\_\_\_ S. 11

#### 2. Sinfoniekonzert

DI 8. Dezember 2015 \_\_\_\_\_ S. 13

#### 3. Sinfoniekonzert

DI 26. Januar 2016 \_\_\_\_\_ S. 15

#### 4. Sinfoniekonzert

DI 16. Februar 2016 \_\_\_\_\_ S. 17

#### 5. Sinfoniekonzert

DI 15. März 2016 \_\_\_\_\_ S. 19

#### 6. Sinfoniekonzert

DI 10. Mai 2016 \_\_\_\_\_ S. 21

#### 7. Sinfoniekonzert

DI 14. Juni 2016 \_\_\_\_\_ S. 23

#### 8. Sinfoniekonzert

DI 19. Juli 2016 \_\_\_\_\_ S. 25

### Kammerkonzert-Abo

Einheitspreis 78 €

#### 1. Kammerkonzert

SO 11. Oktober 2015 \_\_\_\_\_ S. 28

#### 2. Kammerkonzert

SO 6. Dezember 2015 \_\_\_\_\_ S. 28

#### 3. Kammerkonzert

SO 7. Februar 2016 \_\_\_\_\_ S. 29

#### 4. Kammerkonzert

SO 28. Februar 2016 \_\_\_\_\_ S. 29

#### 5. Kammerkonzert

SO 10. April 2016 \_\_\_\_\_ S. 30

#### 6. Kammerkonzert

SO 24. April 2016 \_\_\_\_\_ S. 30

#### 7. Kammerkonzert

SO 12. Juni 2016 \_\_\_\_\_ S. 31

#### 8. Kammerkonzert

SO 17. Juli 2016 \_\_\_\_\_ S. 31

### Wahl-Abo groß

312  256  204  158  106

Einmal zu acht oder achtmal allein, 8 frei wählbare Vorstellungen im Großen Haus und Konzerthaus.

## Service & Karten

### Spielstätten

#### Theater Freiburg

##### Großes Haus

##### Winterer-Foyer

Bertoldstraße 46,  
79098 Freiburg

#### Konzerthaus

Konrad-Adenauer-Platz 1,  
79098 Freiburg

### Theaterkarten

#### Theaterkasse

Bertoldstraße 46,  
79098 Freiburg  
Tel. 0761 201 28 53,  
Fax 0761 201 28 98  
theaterkasse@theater.freiburg.de

print@home-service:  
www.theater.freiburg.de  
MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-13 Uhr  
In den Theaterferien vom  
27. Juli - 13. September 2015:  
MO-FR 10-16 Uhr

#### Abendkasse

Im Großen Haus und Konzerthaus eine Stunde, im Kleinen Haus, in Kammerbühne und Werkraum eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

#### BZ-Vorverkauf

Beim Kartenservice der Badischen Zeitung (Bertoldstr. 7, 79098 Freiburg) erhalten Sie Karten für alle Vorstellungen des Theater Freiburg - und in 16 weiteren BZ-Geschäftsstellen im Umland. Tel. 0761 496 88 88

Fünf auf einen Schleck!

# Freiburg Abo



- SO 12.7.15 **ZMF-Gala**  
»Exil – Asyl – Heimat«  
Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg,  
Ltg. J. Gilbo; Gäste u.a.  
»Weit vom Auge –  
Weit vom Herz«  
Projekt mit Juvenile Maze  
und jungen Flüchtlingen  
ZMF Zirkuszelt
- SA 31.10.15 **Ödipus**  
Schauspiel nach Tragödien  
von Sophokles, Aischylos  
und Euripides  
Großes Haus
- SA 20.11.15 **Sweeney Todd**  
Musical-Thriller  
von Stephen Sondheim  
Großes Haus
- DO 28.1.16 **Der Liebestrank**  
Oper von Gaetano Donizetti  
Großes Haus
- SA 23.4.16 **Gerhard Polt  
und die Well-Brüder  
aus'm Biermoos**  
Großes Haus

Freiburg-Abo: von Theater Freiburg,  
Zelt-Musik-Festival und Vorderhaus –  
Kultur in der FABRIK. Ab 73 Euro.  
Jetzt beim ZMF-Vorverkauf und an  
der Theaterkasse.

Ich bin **Freiburger**  
PILSNER

www.freiburger-pilsner.de



O NE  
FREU( )DE  
EHLT  
W S.

[www.theaterfreunde.de](http://www.theaterfreunde.de)